Beitrag der informatischen Bildung zu Schlüsselkompetenzen am Beispiel Internetworking

Kirstin Schwidrowski

Didaktik der Informatik und E-Learning

Universität Siegen

Hölderlinstr. 3

57076 Siegen

schwidrowski@die.informatik.uni-siegen.de

Abstract: Die Wissensgesellschaft stellt jedem in den verschiedenen Lebensbereichen komplexe Anforderungen. Die OECD hat im Rahmen des DeSeCo-Projektes einen konzeptuellen Referenzrahmen für die Bestimmung und Messung von Schlüsselkompetenzen entwickelt, mit denen Individuen in der heutigen Gesellschaft bestehen und diese mitgestalten können. Der Themenbereich Internetworking bietet für Lehr-Lernprozesse Anknüpfungspunkte für den Erwerb von Schlüsselkompetenzen. Auf nationaler Ebene sind mit den Bildungsstandards für die Sekundarstufe 1 Kompetenzen bestimmt worden, die einen Beitrag zu Schlüsselkompetenzen leisten.

Der vollständige Beitrag ist erschienen in:

Peters, I.-R. (Hrsg.): Informatische Bildung in Theorie und Praxis – 25 Jahre »INFOS – Informatik und Schule«. INFOS 2009 – 13. GI-Fachtagung Informatik und Schule, 21.–24. September 2009 in Berlin. LOG IN Verlag, Berlin, 2009.